

Medien-Information

24. April 2018

Innovationen und Projekte aus Schleswig-Holstein stärken: Landesregierung verleiht erstmals Digitalisierungspreis „Best of Digital.SH“

KIEL. Digitale Innovationen aus Schleswig-Holstein stärken: Um auf die vielen Aktivitäten im Zuge der Digitalisierung aufmerksam zu machen, verleiht die Landesregierung erstmalig einen Digitalisierungspreis. Der Preis ist mit insgesamt 70.000 Euro dotiert. Das hat das Digitalisierungskabinett heute (24. April) in Kiel beschlossen. Der Preis „Best of Digital.SH“ zeichnet herausragende und innovative Projekte sowie Unternehmerinnen und Unternehmer aus, die den Digitalen Wandel in Schleswig-Holstein voranbringen.

„Mit dem Digitalisierungspreis bringen wir die Anerkennung der Landesregierung für ausgewählte Initiativen zum Ausdruck. Wir haben schon jetzt eine große Vielfalt an tollen Projekten. Die wollen wir so noch bekannter machen“, sagte Ministerpräsident Daniel Günther. Der Preis richtet sich in diesem Jahr an den nicht-öffentlichen Bereich in Schleswig-Holstein. Er wird in zwei Kategorien, „Open Data“ und „Gleichstellung in der Digitalen Gesellschaft“, verliehen.

Digitalisierungsminister Robert Habeck sagte: „Wir möchten der breiten Öffentlichkeit noch stärker als schon bisher zeigen, welche Vielfalt an Projekten im Bereich der Digitalisierung es bereits in Schleswig-Holstein gibt und damit unsere Rolle als digitales Vorzeigeland weiter stärken. Gleichzeitig werden wir durch das mit dem Preis verbundene Preisgeld die Weiterentwicklung der Initiativen und Projekte noch stärker fördern“.

Der Digitalisierungspreis wird jährlich vergeben. Die mit zwei Preiskategorien verbundenen Themen werden durch das Digitalisierungskabinett festgelegt und orientieren sich an den Schwerpunktthemen des Digitalisierungsprogramms. Das Digitalisierungskabinett wählt auf Vorschlag eines Auswahlgremiums auch die drei Sieger der Preiskategorien aus.

In diesem Jahr wird der 1. Platz mit bis zu 20.000 Euro, der 2. Platz mit bis zu 10.000 Euro und der 3. Platz mit bis zu 5.000 Euro Preisgeld in der jeweiligen Preiskategorie dotiert.

Das Bewerbungsverfahren startet Anfang Mai und endet am 31. Juli 2018.
Der Preis wird erstmalig im September zur Digitalen Woche Kiel 2018 vergeben.